

Erster Tischtennisseniorennachmittag in Bad Wurzach.

Einen zaghaften Versuch startete die TSG 1861 Bad Wurzach am Sonntag den 27. September nach dem Ausfall der Tischtennisseniorennachmittage in Amtzell seit März diesen Jahres. Weil die Bestimmungen wegen Corona in den verschiedenen Gemeinden und bei den dort zuständigen Gremien recht Unterschiedlich gehandhabt werden war der sonst übliche vier wöchentliche Spielenachmittag in Amtzell in der bisherigen Form nicht möglich.

Um aber das Seniorentischtennis im Bezirk nicht ganz zu vergessen wollte der Seniorenwart des TT Bezirkes Allgäu-Bodensee und gleichzeitig Tischtennisabteilungsleiter der TSG, Klaus Mahle, eine Machbarkeitsstudie und einen Probelauf für die Tischtennis-Senioren starten.

Er setzte sich mit der zuständigen Stelle der Stadt Bad Wurzach in Verbindung, legte ein Konzept für die strengen Hygienevorschriften vor und konnte so die begrenzte Anzahl von 16 Teilnehmern an den 8 Tischen begrüßen.

Alle Teilnehmer die von den verschiedensten Vereinen im TT Bezirk Allgäu Bodensee anreisten waren voll des Lobes ob der guten Spielbedingungen und des vorbildlichen Hygienekonzeptes. Der Tenor der Anwesenden war bei allen gleich. Unter diesen Bedingungen und der Einhaltung der Vorgaben kann man den bisher so vermissten Seniorennachmittag eventuell auch in andern Hallen durchführen. Gewünscht wäre das von allen Beteiligten und Aktiven.

Bericht und Foto von Karl Weber
TT Bezirkspressewart



Die Halle in Bad Wurzach